

**Oelsnitz kann mehr**

**Im September 2023 finden die Oelsnitzer Aktionstage wieder am Marktplatz statt**

Nach der positiven Resonanz auf die Aktionstage im letzten Jahr haben sich die Projektverantwortlichen dazu entschlossen, die Veranstaltung zu optimieren und sie im September wieder am Markplatz abzuhalten. Insbesondere von Seiten der beteiligten Wirtschaftsbetriebe und der Schulen im Stadtgebiet wurde der Wunsch geäußert, die etwas unkonventionelle Art des Miteinanders neu aufzulegen und wieder stattfinden zu lassen. Dabei fand vor allem die Möglichkeit, sich niederschwellig auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen, großen Anklang bei den Teilnehmern der letztjährigen Aktionstage.

Die Aktionstage sind aus dem Modellprogramm Zukunftswerkstatt Kommunen heraus erwachsen und haben zum Ziel, die vielfältigen Initiativen und Angebote, die in Oelsnitz beheimatet sind, besser sichtbar zu machen. „Oftmals wissen viele Oelsnitzer Bürgerinnen und Bürger gar nicht, was wir in der Stadt alles haben und welche Möglichkeiten Oelsnitz trotz der demografisch bedingten Veränderungen immer noch bietet“ meinte Sandra Scheuer, die das ZWK-Programm koordiniert und die Aktionstage zusammen mit Oberbürgermeister Mario Horn organisiert.

Auch in diesem Jahr engagieren sich wieder viele Akteure in zwei Arbeitskreisen, um die Aktionstage vorzubereiten und ein ansprechendes Programm zu erarbeiten. „Dabei wollen wir keinesfalls ein zweites Stadtfest auf die Beine stellen“, meinte Oberbürgermeister Mario Horn. „Es geht vielmehr darum, Kontakte zu knüpfen und sich in Entwicklungsprozesse entsprechend seiner Interessen und Fähigkeiten mit einzubringen“. Nur wenn, so die Vorstellung des Oberbürgermeisters, sich die Stadtgesellschaft auch engagiert, dann ließen sich auch Probleme wie der Fachkräftemangel in den Wirtschaftsbetrieben, die Sicherung der innerstädtischen Geschäfte und Einzelhändler oder die zunehmende Alterung der Vereinsmitglieder und die damit verbundenen Schwierigkeiten, den Vereinsbetrieb aufrechtzuerhalten, in den Griff kriegen.

„Vereine, Kultur & Kinder/Jugendliche“ und „Schulen und Wirtschaft“ sind das Motto der diesjährigen Aktionstage, die am 23. und am 25. September 2023 stattfinden werden. Aktuell haben sich bereits mehr als 60 Akteure bereit erklärt, mitzuwirken. In den kommenden Wochen wird in den Arbeitskreisen noch ein detailliertes Programm ausgearbeitet und der Öffentlichkeit präsentiert.

Das diese Art des Miteinanders für Oelsnitz Zukunftspotenziale haben kann, hat der Aktionstag des Julius-Mosen-Gymnasiums am 02. Juni 2023 bereits gezeigt. Die jungen Leute vom Schülerrat haben die Veranstaltung selbständig organisiert, um ihre Ideen und das Gymnasium in die Öffentlichkeit zu rücken. „Es wäre wünschenswert, wenn auch andere Akteure des kommunalen Lebens diese Möglichkeiten intensiver nutzen würden“ meinte Mario Horn. „Denn nur wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen und die guten Ausgangsbedingungen, die in Oelsnitz aufgrund seiner wirtschaftlichen Kraft und seiner geografischen Lage im Dreiländereck zweifelsfrei vorhanden sind, nutzen, dann können wir auch die gesellschaftlichen Umbrüche meistern, die vor uns stehen“.